



Horkheim

Bekanntgaben für den Stadtteil Heilbronn-Horkheim

22

Freitag, 29. Mai 2026



Öffnungszeiten Bürgeramt

Montag	8.30 – 12.30 Uhr
Dienstag	14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	8.30 – 12.30 Uhr
und mit Terminvereinbarung am	
Dienstag und	
Donnerstag	8.30 – 12.30 Uhr

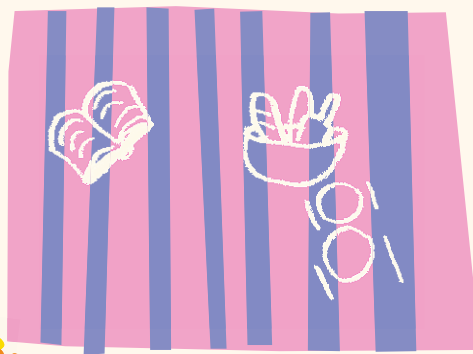


Foto: Claudia Nax, Getty Images / Stockphoto



Der Jugendtreff lädt ein zum zweiten

Quartiers- picknick



Horkheim

im Park an der Stauwehrhalle, Nussäckerstraße 3

13.06.2026

15–18 Uhr



Organisation: Stadt Heilbronn
Amt für Familie, Jugend und Senioren
Jugendtreff Horkheim
Selma Olbort
JT.Horkheim@heilbronn.de

(Bei sehr schlechtem Wetter
wird der Termin verschoben.)



Wichtige Dienste

Abfallberatung häusl. Bereich	Tel. 56-2951	Kirchen	
Abfallberatung gewerbl. Bereich	Tel. 56-2762	Ev. Pfarramt Horkheim, Kirchgasse 19	Tel. 253818
Ansagedienst	Tel. 563636	Kath. Pfarramt HN-Sontheim, Auf dem Bau 1	Tel. 7414000
Gesprächskreis für Arbeitslose	Tel. 506580	Neuapostolische Kirche, Baltensstraße 1	
Arzt		Telefonseelsorge Heilbronn	Tel. 0800/1110111
Hausarzt		Tag und Nacht für Sie zu sprechen	
Doctor-Medic Mihai Lupu	Tel. 574691	VHS-Zweigstelle Horkheim	
Kelterweg 7	Fax 250916	Zweigstellenleiterin: Simone Schendzielorz	
Öffnungszeiten		Ernst-Clement-Straße 19, 74223 Flein	Tel. 07131/578626
Vormittags Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr		E-Mail: horkheim@vhs-heilbronn.de	
Nachmittags (nach Terminvereinbarung)		Postfiliale Horkheim , Schleusenstraße 9, Heilbronn-Horkheim	
Mo., Mi. und Do. 14.30 – 17.30 Uhr		Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 14.00 – 17.00 Uhr, Sa. 9.00 – 12.00 Uhr	
und nach Vereinbarung.		Krankentransport	Tel. 07131/19222
Bitte vereinbaren Sie Ihre Termine telefonisch.		Notfälle, Notarzt	Euronotruf 112
Zahnarzt		Ärztlicher Bereitschaftsdienst	
Dr. Gudrun Kaps, Hohenloher Straße 1	Tel. 253940	bundeseinheitliche Rufnummer (kostenlos)	116 117
Sprechstunden		Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr, Mo., Di., Do. 15.00 – 17.00 Uhr		Augenärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Bürgeramt		HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
HN-Horkheim, Schleusenstraße 18	Tel. 251118	Bezirksschornsteinfeger	
Sprechzeiten		Steffen Scheuermann	Tel. 07062/267537
Mo. 8.30 – 12.30 Uhr		Müllabfuhr: 14-täglich (ungerade Woche), mittwochs ab 7.00 Uhr	
Di. 14.00 – 18.00 Uhr		Biotonne: 14-täglich (gerade Woche), mittwochs ab 7.00 Uhr	
Mi. 8.30 – 12.30 Uhr		Recyclinghof , Untere Kanalstraße 19	
Mit Terminvereinbarung		Öffnungszeiten (derzeit)	
Di. 8.30 – 12.30 Uhr und		mittwochs 14.00 – 18.00 Uhr und samstags 8.00 – 16.00 Uhr	
Do. 8.30 – 12.30 Uhr		Polizei	Notruf 110
Fax 07131/253447		Rettungsdienst	Euronotruf 112
E-Mail: buergeramt.horkheim@heilbronn.de		Polizeiposten HN-Sontheim , Hauptstraße 7	Tel. 253093
Nachlassgericht Heilbronn		– nur temporär geöffnet –	
Staatliche Notariate sind seit dem 1.1.2018 geschlossen.		Schule	
Nachlassgericht Heilbronn, Rosenbergstr. 59	Tel. 07131/12360	Grundschule Horkheim, Hohenloher Straße 10	Tel. 570461
74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines Erbscheins)		Ganztagesangebot Grundschule Horkheim, Hohenloher Straße 10	Tel. 0173/6790521
Fahrbücherei der Stadt Heilbronn	Tel. 56-3107	Stadtverwaltung	
Haltestelle in Horkheim Stauwehrrhalle	mobil 0172/7247655	Heilbronn Rathaus	Tel. 56-0
Freitags 14.00 – 14.45 Uhr		Sprechstunden	
Feuerwehr und Rettungsdienst	Euronotruf 112	Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 Uhr und	
Feuerwehr – städtisches Amt	Tel. 56-2100	Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr	
Feuerwehrhaus Horkheim		Stauwehrrhalle: Nussäckerstraße 3	Tel. 255515
Kelterweg 13		Strom: ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41	
Abteilungskommandant: Andreas Wormser	Tel. 578179	24-Stunden-Störungsdienst (ausschließlich Strom)	Tel. 07131/610-800
Friedhof		Turnhalle: Talheimer Straße 4	Tel. 251118
HN-Horkheim, Talheimer Straße		Gas- und Wasserversorgung der Heilbronner Versorgungs GmbH	
Friedhofsverwaltung: Bürgeramt Horkheim	Tel. 251118	Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr	
Mo. – Fr. von 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr		erreichbar unter	Tel. 07131/56-2588
Bereitschaftsdienst: Tel. 56-2242, Mo. – Fr. ab 16.00 Uhr,			
Sa., So. und Feiertage: ganztägig			
Forstrevier			
Förster Heinz Steiner	Tel. 07131/56-4144		
oder	mobil 0175/2226048		
E-Mail: heinz.steiner@heilbronn.de			
Kindergärten			
Städt. Kindergarten 1, Nussäckerstraße 4	Tel. 252410		
AWO-Kindertagesstätte Horkheim, Nussäckerstr. 39			
Freispielleitung	Tel. 89930-58		
Leitung	Tel. 89930-59		
Jugendtreff Horkheim	Tel. 640590		
Öffnungszeiten (Änderungen vorbehalten)			
Mo. und Di. geschlossen, Mi. 15.00 – 20.00 Uhr,			
Do. 14.00 – 18.30 Uhr, Fr. 15.00 – 20.00 Uhr			

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

In lebensbedrohlichen Fällen bitte gleich die Rettungsleitstelle unter Telefon 112 anrufen.

Allgemeiner Ärztlicher Bereitschaftsdienst Talheim-Brackenheim

Maulbronner Straße 15, 74336 Brackenheim

Tel. **116117** (22.00 – 7.00 Uhr)

Öffnungszeiten:

Mo.–Fr., 19.00 – 22.00 Uhr

Sa., So. und Feiertage, 10.00 – 16.00 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

(Anruf ist kostenlos)

Bereitschaftspraxis Heilbronn

SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20 – 26, Heilbronn

Mo.–Fr., 18.00–22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag, 9.00–22.00 Uhr

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Bereitschaftspraxis Kinder Heilbronn

Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20 – 26, Heilbronn

Mo.–Fr., 19.00–22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag, 8.00–22.00 Uhr

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Bereitschaftspraxis HNO Heilbronn

SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20 – 26, Heilbronn

Sa., So. und Feiertag, 10.00 – 20.00 Uhr

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst Heilbronn 116117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für den Landkreis Heilbronn kann unter folgender Telefonnummer abgefragt werden:

0761/12012000

<http://www.kzvbw.de>

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Bereitschaftsdienstnummer: **0761/12012000**

Bereitschaftsdienstsuche der KZV BW:

www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Mo. bis Fr., 9.00 – 19.00 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter Tel. **0711/96589700** oder **docdirekt.de**.

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.aponet.de oder telefonisch:

Festnetz 0800/0022833, mobil 22833.

Bekanntmachungen des Bürgeramts

Abfallabfahren sind verschoben

Wegen des Feiertags Fronleichnam am Donnerstag, 4. Juni, müssen alle Abfallabfahren wie folgt verschoben werden:

- Donnerstag, 4. Juni, auf Freitag, 5. Juni

- Freitag, 5. Juni, auf Samstag, 6. Juni.

Ausnahme: Die Biotonnen-Abfuhr in Böckingen findet wie gewohnt am Freitag, 5. Juni, statt.

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall entscheiden **Sekunden!**

Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg für Markus Scheffler

Für sein jahrzehntelanges und vielseitiges ehrenamtliches Engagement ist der Heilbronner Markus Scheffler (60) mit der Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg ausgezeichnet worden. Oberbürgermeister Harry Mergel überreichte die Auszeichnung im Namen des früheren Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann heute im Heilbronner Rathaus.

„Menschen wie Markus Scheffler halten unsere Gesellschaft zusammen. Sie übernehmen Verantwortung und sorgen dafür, dass aus einer Ansammlung von Einzelnen eine Gemeinschaft wird“, betonte Mergel bei der Übergabe von Ehrennadel und Urkunde.

Der Oberbürgermeister würdigte insbesondere die Kontinuität und Bandbreite von Scheffler: Bereits mit 16 Jahren habe er sich als Handball-Jugendtrainer bei der TG Heilbronn für andere eingesetzt. Später übernahm er dort zahlreiche Führungsaufgaben – zunächst als stellvertretender Abteilungsleiter, anschließend sechs Jahre lang als Leiter der Handballabteilung. Als Mitglied im Turnrat der TG Heilbronn begleitete er die Fusion von TG Heilbronn und TSV Sontheim zur heutigen TSG 1845 Heilbronn und engagierte sich fast zwei Jahrzehnte als Beirat in deren Gesamtvorstand. Seit 2020 gehört er zudem dem Präsidium der TSG an.

Zudem gehörte Scheffler zwischen 1999 und 2019 insgesamt 18 Jahre dem Heilbronner Gemeinderat an. Der gebürtige Böckinger setzte sich darüber hinaus intensiv für seinen Stadtteil ein. Als Vorstandsmitglied des Böckinger Rings sowie als stellvertretender Sprecher des kommunalpolitischen Arbeitskreises engagierte er sich lange für Nachbarschaft, Zusammenhalt und das gesellschaftliche Miteinander vor Ort.

Für sein Engagement wurde Scheffler bereits mehrfach ausgezeichnet, unter anderem mit der Verdienstnadel in Gold der TSG 1845 Heilbronn sowie des Württembergischen Landessportbundes.



Oberbürgermeister Harry Mergel bei der Verleihung der Landes-Ehrennadel an Markus Scheffler im Rathaus.

Foto: Stadt Heilbronn/J. Nowak

Silberne Münze der Stadt für 29 Bürgerinnen und Bürger

OB Mergel zeichnet engagierte Ehrenamtliche aus

Für ihr langjähriges Engagement im Ehrenamt hat Oberbürgermeister Harry Mergel 29 Bürgerinnen und Bürger mit der Silbernen Münze der Stadt samt Urkunde ausgezeichnet. Am 77. Jahrestag des Grundgesetzes überreichte Mergel gemeinsam mit Bürgermeisterin Agnes Christner und Josip Juratovic, stellvertretender Vorsitzender im Forum Ehrenamt, die Auszeichnungen im Großen Ratssaal an die Männer und Frauen.

Ohne deren Engagement „wäre unsere Gesellschaft um so vieles ärmer“, sagte Mergel. Sie alle seien „ein wesentlicher Baustein für das Funktionieren der Stadtgesellschaft, ein Leistungsträger und auch Vorbild für andere“, dankte er den Geehrten.

Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier hatte dazu aufgerufen, den Jahrestag des Grundgesetzes zu einem besonderen Ehren- und Mitmachtag in Deutschland zu gestalten, da Demokratie vom Mitmachen lebe. OB Mergel lobte dies als sehr gute Idee, „weil wir ins Bewusstsein rücken, wie wichtig und unersetz-

lich ziviles Engagement für unsere Demokratie ist“. Bundesweit gab es mehr als 2200 Aktionen.

Gegenseitige Solidarität in Vereinen gelebt

Josip Juratovic betonte, dass die Menschen es seien, die das Grundgesetz mit Leben füllen. Gerade in den Vereinen werde die so wichtige gegenseitige Solidarität gelebt.

Mit rhythmisch anspruchsvollen und gefühlvoll vorgetragenen Liedern umrahmte das musikalische Duo Werner Acker (Gitarre) und Annette Ehrlich (Gesang) den Festakt.



Gruppenbild mit den ausgezeichneten Bürgerinnen und Bürgern, die sich im Ehrenamt in besonderer Weise engagieren.

Foto: Stadt Heilbronn

U-Untersuchungen für Kinder beim Gesundheitsamt möglich

Eltern in Heilbronn können die U7-, U8- und U9-Untersuchungen ihrer Kinder auch beim städtischen Gesundheitsamt wahrnehmen. Dafür bietet eine Kinderärztin im Team zweimal im Monat feste Termine an, bei denen sie Kinder von drei bis fünf Jahren untersucht.

Mit den kostenfreien Vorsorge- und Früherkennungs-Untersuchungen erweitert das städtische Gesundheitsamt in seinen eigenen Räumen seit Mitte 2025 das medizinische Angebot für Eltern und Kinder in Heilbronn und entlastet Kinderarztpraxen.

Die Untersuchungen seien wichtig, „um frühzeitig Defizite bei Kindern zu erkennen und früh gegensteuern zu können“, erklärt Dr. Anna Katharina Dietz, stellvertretende Leiterin des Gesundheitsamtes. „Dadurch kann man Kindern zu einem guten Start verhelfen.“

Ziel ist es, Förderbedarfe und Anzeichen für mögliche Störungen in den Blick zu nehmen. Unter anderem werden Größe, Gewicht, Sehen, Hören, körperliche und geistige Fähigkeiten sowie Reaktionen untersucht. Danach berät die Ärztin, wie Eltern eine gesunde Entwicklung ihres Kindes fördern und begleiten können. Laut Kinderschutzgesetz sind die U-Untersuchungen für Kinder gesetzlich vorgeschrieben.

Die nächsten Termine in der Außenstelle des Gesundheitsamtes beim Kinder- und Jugendgesundheitsdienst in der Erhardgasse 3 sind:

Montag, 8. Juni, 8.30 bis 10.30 Uhr

Donnerstag, 25. Juni, 14.00 bis 16.00 Uhr

Montag, 6. Juli, 8.30 bis 10.30 Uhr

Donnerstag, 23. Juli, 14.00 bis 16.00 Uhr

Weitere Infos und Terminbuchung auf der städtischen Webseite unter: www.heilbronn.de/u-untersuchungen

Christoph Franz als Stadtbrandmeister wiedergewählt

Dr. Christoph Franz bleibt für weitere fünf Jahre Stadtbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr Heilbronn. Nachdem der Feuerwehrausschuss Franz Ende April einstimmig wiedergewählt hatte, stimmte auch der Gemeinderat in der Sitzung am 21. Mai der Wiederwahl zu.

Ein Stadtbrandmeister ist Ansprechpartner für die Abteilungskommandanten und Bindeglied zwischen der Leitung der ge-

samten Feuerwehr und den neun Abteilungen der Freiwilligen Feuerwehr.

Christoph Franz (53), gebürtiger Heilbronner, ist seit 1993 bei der Feuerwehr Heilbronn. Er baute die Jugendfeuerwehr mit auf und war von 2002 bis 2017 als Jugendfeuerwehrwart deren Leiter. Im Hauptberuf ist der ausgebildete Wirtschaftspädagoge Leiter der Peter-Bruckmann-Schule. Franz ist verheiratet und hat fünf Kinder.

Neue Elemente für mehr Sicherheit bei Veranstaltungen

Die Stadt Heilbronn setzt einen ersten Baustein des Zufahrtsschutzkonzeptes für eine erhöhte Sicherheit bei großen Veranstaltungen im öffentlichen Raum um: Auf der Neckarmeile werden zwischen dem Bollwerksturm und dem Götzenturm von Mittwoch, 27., bis Freitag, 29. Mai, 31 spezielle Pflanzkübel aus Cortenstahl aufgestellt. Sie werden an bestimmten Zufahrten zur Neckarmeile platziert und sollen dort dauerhaft bleiben. Die fest installierten Elemente erleichtern künftig die Absicherung von Veranstaltungen entlang der Neckarmeile erheblich. Während Veranstaltungen kommen ergänzend mobile Zufahrtssperren durch die jeweiligen Veranstalter, wie beispielsweise die Heilbronn Marketing GmbH, zum Einsatz.

Die Spezialkübel sind 2,20 Meter breit, werden mit Erde gefüllt und bepflanzt. Im gefüllten Zustand wiegen sie 3,3 Tonnen. Radfahrende, Fußgängerinnen und Fußgänger oder Einsatzfahrzeuge können weiterhin passieren.

Die Maßnahme ist Teil des Sicherheitskonzeptes der Stadt zum Zufahrtsschutz. Im Februar hatte der Gemeinderat beschlossen, für sicherheits-zertifizierte Poller und Pflanzkübel als dauerhaften Schutz rund 1,4 Millionen Euro zu investieren. Die Heilbronn Marketing investiert zudem in mobile Zufahrtssperren etwa 950.000 Euro.

Anwohnerinnen und Anwohner der Neckarmeile werden in einem Schreiben der Stadt über die bevorstehenden Arbeiten zusätzlich direkt informiert.

Grünes Licht für Neubau des Landgerichts und Gebäudekomplex auf dem Bildungscampus West

Der Heilbronner Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 21. Mai die planungsrechtlichen Voraussetzungen für zwei bedeutende Bauvorhaben geschaffen. Für den Ersatzneubau des Landgerichts in der Rollwagstraße sowie für einen neuen Gebäudekomplex auf dem Bildungscampus West wurden jeweils die Satzungsbeschlüsse für die Bebauungspläne gefasst.

Modernes Landgericht mit hohen Sicherheits- und Nachhaltigkeitsstandards

Der Bebauungsplan „Rollwagstraße 8–14“ umfasst ein rund 6.000 Quadratmeter großes Areal. Dort soll ein neues viergeschossiges Gebäude für das Landgericht Heilbronn entstehen. Der Neubau bietet künftig mehr Platz und Flexibilität sowie moderne technische Ausstattung für ein hohes Maß an Sicherheit bei Gerichtsverfahren.

Für die Umsetzung des Projekts müssen vier bestehende Gebäude abgerissen werden. Zudem können einzelne Bestandsbäume auf dem Areal nicht erhalten werden. Als Ausgleich werden klimaresiliente Baumarten neu gepflanzt.

Die heutigen Räumlichkeiten des Landgerichts entsprechen nicht mehr den aktuellen Anforderungen an Gerichtsverfahren. Der geplante Neubau setzt neben funktionalen Verbesserungen zusätzlich auch auf Nachhaltigkeit und Klimaanpassung. Vorgehen sind unter anderem ein hoher Energiestandard, eine Photovoltaikanlage, Dach- und Fassadenbegrünung sowie ein Regenwassermanagement mit Zisterne. Die Begrünung verbessert zusätzlich das Mikroklima, bindet Staub und wirkt sommerlicher Hitze entgegen. Stellplätze stehen in der Tiefgarage des östlich angrenzenden Behördenzentrums zur Verfügung.

Multifunktionsbau als Herzstück des Bildungscampus West Mit dem zweiten Bebauungsplanverfahren werden die Voraussetzungen für einen neuen Gebäudekomplex auf dem Bildungscampus West geschaffen.

Auf dem sogenannten Baufeld D sollen künftig Räume für Forschung und Entwicklung sowie ein Café entstehen, im Untergeschoss sind die Energiezentrale des Campus, Technik- und

Lagerflächen und Pkw-Stellplätze vorgesehen. Geplant ist ein in der Höhe gestaffelter Neubau mit drei, vier und sechs Geschossen sowie einem begrünten Innenhof.

Das Areal liegt im Zentrum des künftigen Bildungscampus West und wird derzeit noch überwiegend als Parkplatz für den MediaMarkt sowie umliegende Geschäfte und Gewerbebetriebe genutzt.

Auf dem Bildungscampus der Dieter Schwarz Stiftung studieren bereits heute rund 8000 junge Menschen. Perspektivisch soll die Zahl auf bis zu 20.000 steigen. Zudem sollen weitere Institutionen zu den bereits bestehenden Hochschul- und Forschungseinrichtungen hinzukommen.

Um dieses Wachstum zu ermöglichen, ist der Bildungscampus West als vielfältiges Quartier mit Forschung, Lehre, studentischem Wohnen, Gastronomie, Einzelhandel und Gewerbe konzipiert. Das Baufeld D ist eines von insgesamt acht Baufeldern, in die das Gesamtareal aufgeteilt wurde, um eine flexible Entwicklung des Standorts zu ermöglichen.

Schnell und sicher mit dem Rad zum IPAI

Die Stadt Heilbronn plant zwei neue Radverbindungen zum KI-Innovationspark IPAI nördlich von Heilbronn-Neckargartach

Ziel ist es, den Innovationspark sicher, attraktiv und direkt an das städtische Radverkehrsnetz anzubinden. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 21. Mai die Entwurfsplanung und Kostenberechnung für den Ausbau des Radwegenetzes „Heilbronn Nord“ genehmigt.

Die beiden neuen Verbindungen schließen an den Neckarradweg an, der künftig Teil der Radschnellverbindung RS 3 zwischen Bad Wimpfen und Heilbronn sein wird. Beide Trassen führen vom Neckar durch bestehende Unterführungen unter der Neckartalstraße hindurch. Die Nordtrasse bindet den IPAI von Nordwesten an, die Südtrasse von Südwesten.

Die Wege verlaufen überwiegend auf bestehenden Strecken, die nach den „Qualitätsstandards für Radschnellverbindungen in Baden-Württemberg“ ausgebaut werden. Das bedeutet unter anderem ausreichend breite Radwege, möglichst direkte Verbindungen sowie sichere und übersichtliche Kreuzungsbereiche. Damit sollen hoher Fahrkomfort und mehr Verkehrssicherheit gewährleistet werden.

Die neuen Verbindungen ergänzen bestehende und geplante Radrouten wie die Radroute Nord zwischen Heilbronn, Böckingen, Neckargartach und Biberach/Kirchhausen sowie den Neckarradweg und die künftige RS 3. Davon profitieren auch die Anbindung des Industrieparks Böllinger Höfe, der Stadtteil Biberach sowie die Verbindungen nach Neckarsulm und in die umliegenden Gemeinden.

Nach aktueller Kostenberechnung belaufen sich die Investitionen für die rund 1,2 km lange Südtrasse auf etwa 2,3 Millionen Euro. Für die etwa gleich lange Nordtrasse werden rund 3,1 Millionen Euro veranschlagt. Voraussichtlich 35 Prozent der Kosten trägt die Stadt Heilbronn. Der restliche Anteil soll über das Förderprogramm Rad- und Fußverkehr nach dem Landesgemeindefinanzierungsgesetz finanziert werden.

Mit dem IPAI entsteht in Heilbronn eines der bedeutendsten Innovations- und Entwicklungsprojekte für Künstliche Intelligenz in Europa. Perspektivisch sollen dort rund 5000 Menschen arbeiten. Etwa jede vierte Fahrt zum Standort soll künftig mit dem Fahrrad erfolgen.

Mit den neuen Radverbindungen stärkt die Stadt Heilbronn den Radverkehr als umwelt- und klimafreundliche Mobilitätsform. Ergänzend sind eine Seilbahn als innovatives und nachhaltiges Verkehrsmittel sowie eine Anbindung an das Busnetz geplant. Der motorisierte Verkehr wird künftig über die Nordumfahrung an das Hauptstraßennetz angebunden.

Weiteres Investorenauswahlverfahren im Neckarbogen

Im Stadtquartier Neckarbogen steht der nächste Entwicklungsschritt an

Nachdem die Bebauung weiter fortgeschritten ist, startet nun das nächste Investorenauswahlverfahren im Bereich Neckarbogen-West. Dabei können sich Investoren und private Baugruppen ab dem 22. Mai mit Entwürfen für die Grundstücke auf den drei Baufeldern bewerben. Das Verfahren soll sicherstellen, dass auch

der folgende Bauabschnitt den ambitionierten Maßstäben des Neckarbogens gerecht wird.

Die neuen Baufelder mit den Bezeichnungen C, D und E liegen zwischen den beiden Seen Floßhafen und Karlssee und umfassen insgesamt 14 Grundstücke, die für Geschosswohnungsbauten und gestapelte Stadtreihen Häuser zum Verkauf stehen. Der Bauabschnitt steht auch Baugruppen wieder offen. Grundsätzlich gibt der für den Bereich geltende Bebauungsplan Neckarbogen-West eine überwiegende Nutzung als Wohnraum vor, lässt in bestimmten Bereichen aber auch Gewerbe zu.

Die Verkaufspreise der Grundstücke liegen zwischen 990 Euro und 1.265 Euro pro Quadratmeter.

Qualitätssicherung im Planungsprozess

Ein Bewertungsgremium bewertet Ende November dieses Jahres alle eingereichten Entwürfe auf Grundlage der Ausschreibung, des Gestaltungshandbuchs sowie des Bebauungsplans mit Blick auf die Kriterien Städtebau, Architektur, Freiraum, Nutzungsmischung, Energie- und Mobilitätskonzept sowie die grundlegende Konzeptidee. Letztlich spricht es eine Empfehlung aus, auf deren Basis der Gemeinderat die Entscheidung trifft, welche Teilnehmenden eine Anhandgabe (Grundstücksreservierung) erhalten.

Eine interdisziplinäre Baukommission begleitet anschließend die Bauherren. Sie berät diese im Hinblick auf die Planung und Realisierung der eingereichten Konzepte und hat zudem die Qualitätssicherung der Projekte im Blick.

Von Beginn an wurde für die Entwicklung des Neckarbogens ein Gestaltungshandbuch aufgestellt, welches zusammen mit den jeweiligen Bebauungsplänen die Qualität der Aufsiedlung des Gebiets sicherstellt. Für den Bereich Neckarbogen-West wurde das Gestaltungshandbuch fortgeschrieben und legt neben gestalterischen Grundzügen auch Vorgaben zum Baukörper, zu energetischen Gebäudestandards, Nebenanlagen und zum Freiraum fest.

Stadtquartier der Zukunft

Wie bei den vorherigen Bauabschnitten wird für die Baufelder C, D und E eine Mindestquote für geförderten Mietwohnungsbau in Höhe von 20 Prozent festgesetzt. So soll ein nachhaltiges, sozial durchmischtes Stadtquartier entstehen. Bis zu 3.500 Menschen werden hier in den kommenden Jahren ein neues Zuhause finden.

Planungen für Neubau der Freiwilligen Feuerwehr in Böckingen

Für die Freiwillige Feuerwehr in Böckingen soll ein neues Feuerwehrhaus in zentraler Lage am Sonnenbrunnen entstehen. Nach 53 Jahren im Feuerwehrhaus an der Hohlstraße unter zuletzt beengten Verhältnissen soll ein modernes, größeres Haus gebaut werden, das den heutigen Anforderungen an Einsatzbereitschaft, Ausbildung und Gleichstellung entspricht. Einen Vorprojektbeschluss für den Neubau hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 21. Mai gefasst. Ein solcher Beschluss dient dazu, notwendige Vorarbeiten und Planungen zu genehmigen, bevor das eigentliche Hauptprojekt beschlossen und umgesetzt wird. Das neue Haus soll auf städtischer Fläche südlich der Großgartacher Straße auf einem 8.000 Quadratmeter großen Areal entstehen. Das Grundstück wurde zuletzt als Grün-, Lager- und Parkplatzfläche genutzt.

Das alte Haus wies erhebliche bauliche und funktionale Defizite auf. Es fehlen bspw. zeitgemäße Umkleide- und Sanitärbereiche, die nach Frauen und Männern getrennt sind. Fahrzeughalle und Lagerraum entsprechen nicht mehr den heutigen Standards. Weil zu wenig Platz ist, war es zuletzt nicht möglich, die Jugendfeuerwehr unterzubringen. Ein neues, modernes Feuerwehrgebäude soll zudem dazu beitragen, neue Mitglieder für die Freiwillige Feuerwehr zu gewinnen.

Den Raumbedarf des neuen Gebäudes hat die Feuerwehr in Zusammenarbeit mit einem Planungsbüro erarbeitet. Die Verwaltung wird nun beauftragt, ein Wettbewerbsverfahren zu starten. Die Gesamtkosten sind aktuell noch nicht bezifferbar. Sie werden im Rahmen der Entwurfsplanung berechnet und dann dem Gemeinderat in einem Entwurfsbeschluss vorgelegt.

Info: Der Beschluss ist ein Baustein der Feuerwehrkonzeption 2030, mit der alle Standorte der Heilbronner Feuerwehr modernisiert werden sollen – zum Teil auch durch Zusammenlegung benachbarter Standorte der Freiwilligen Feuerwehren. Zudem wird ein neuer, zentraler Standort für die Hauptwache der Berufsfeuerwehr gesucht und geprüft.

Offene Jugendarbeit

Jugendtreff Horkheim

Der Jugendtreff lädt zum zweiten Quartierspicknick Horkheim ein

Wir laden alle Menschen – ob groß oder klein – zu unserem großen, bunten Picknick ein.

Am Samstag, 13.6.2026 von 15.00 bis 18.00 Uhr veranstalten wir zum zweiten Mal unser Quartierspicknick im Park an der Stauwehrhalle. Hierzu sind alle herzlich eingeladen, die gerne picknicken. Egal, ob alleine oder mit der Großfamilie, egal, ob groß oder klein, müde oder wach, hungrig oder satt. Alle sind willkommen.

Für Wasser, Kaffee und süße Speisen ist gesorgt. Außerdem bringen wir viele Outdoor-Spielsachen mit, mit denen ihr an diesem Tag spielen könnt.

Alles weitere müsst ihr bitte selbst mitbringen.

Hier eine kleine Packliste für euch

- Eine Decke bzw. Sitzmöglichkeiten
 - Essen für euch selbst (z. B. belegte Brote, Salate oder Knabberzeug)
 - Teller, Geschirr, Tassen und was ihr sonst noch alles braucht
- Außerdem könnt ihr gegen eine Spende belegte Brote aus unserem Snackmobil erwerben.

Wir möchten alle ermutigen, an diesem Tag wiederverwendbares Geschirr zu nutzen und wenig Müll zu produzieren. **Die Ausgabe von Wasser, Kaffee und den süßen Speisen erfolgt nur in selbst mitgebrachtes Geschirr.**

Kindern ein Vorbild sein: Wir bitten, bei unserem Picknick auf den Konsum von Alkohol zu verzichten.

Wir freuen uns auf ein fröhliches Picknick mit euch allen.

Euer Jugendtreff Horkheim

Der Jugendtreff lädt ein zum zweiten

Quartierspicknick

Horkheim

im Park an der Stauwehrhalle, Nussackerstraße 3

13.06.2026
15-18 Uhr

Organisation: Stadt Heilbronn
Amt für Familie, Jugend und Senioren
Jugendtreff Horkheim
Selma Olbort
JT.Horkheim@heilbronn.de

(Bei sehr schlechtem Wetter wird der Termin verschoben.)

Schulnachrichten

Junge Geiger aus Heilbronn ausgezeichnet

Großer Erfolg für die Städtische Musikschule Heilbronn

Beim diesjährigen internationalen Musikwettbewerb im süditalienischen Barletta wurden zwei junge Geigentalente ausgezeichnet.

Der zehnjährige Kai Wen Liu erhielt einen ersten Preis, die zwölfjährige Rebecca Gall wurde mit einem zweiten Preis geehrt. Beide werden von Iordanis Eleftheriadis an der Städtischen Musikschule unterrichtet.

Der traditionsreiche Wettbewerb findet jedes Jahr in der Hafenstadt Barletta in der Region Apulien statt und zieht Nachwuchsmusikerinnen und -musiker aus zahlreichen Ländern an. Wertungsvorspiele und Abschlusskonzerte werden unter anderem im historischen Teatro Curci ausgetragen, das mit seiner eindrucksvollen Architektur und langen musikalischen Tradition einen besonderen Rahmen für die Veranstaltung bietet.

Kai Wen Liu und Rebecca Gall traten in der Kategorie A an, in der insgesamt zwölf junge Musikerinnen und Musiker aus vier Ländern des Jahrgangs 2014 und jünger vertreten waren.

Kai Wen Liu überzeugte die Jury mit 97 von 100 Punkten und erhielt dafür einen ersten Preis sowie eine Goldmedaille.

Rebecca Gall erreichte 93 Punkte und wurde mit einem zweiten Preis und einer Silbermedaille ausgezeichnet.

Die Teilnahme an internationalen Wettbewerben bietet jungen Musikerinnen und Musikern wichtige künstlerische Erfahrungen und die Möglichkeit zum Austausch mit Nachwuchstalenten aus anderen Ländern.

Die Erfolge von Kai Wen Liu und Rebecca Gall würdigen ihr großes Engagement, ihre intensive Vorbereitung und ihre musikalische Entwicklung.

Kirchliche Nachrichten

Kath. Jugendreferate Heilbronn-Neckarsulm DIY-Kreativwochenende 2026

9. bis 11. Oktober 2026, Haus Haigern, 74338 Talheim
Anmeldung über www.bdkj.info/hn

Das DIY-Kreativwochenende geht in die neunte Runde.

Wir freuen uns auf 3 Tage, gefüllt mit ganz viel kreativer Zeit.

Gemeinsam in der Gruppe kannst du dich nach deinen Wünschen kreativ austoben. Es gibt Workshops mit fachlicher Anleitung und eine frei verfügbare „Allrounder-Theke“ mit verschiedensten Materialien, die man vielleicht nicht gleich zu Hause hat.

Mit Spielen, Snacks und Musik verbringen wir gemeinsam den Abend. Vielleicht entsteht auch spontan noch so man Kreative zur späten Stunde.

Alles kann, kein Muss. Ohne Druck, ganz entspannt.

Das Wochenende ist eine super Mischung aus kreativen Workshops, Spaß & Action und Zeit für dich.

Vielleicht hast du auch schon länger was auf deiner „Wollte-ich-immer-schon-mal-machen-aber-bisher-nie-Zeit-dafür“-Liste stehen.

Teilnahme möglich ab 17 Jahren.

Wir freuen uns auf dich und euch.

Kath. Jugendreferate Heilbronn-Neckarsulm und Ludwigsburg-Mühlacker



Rauchmelder sind Lebensretter

Foto: Thinkstock/Stockphoto

Fri
Satur
Sun

Diy

WAS ERWARTET DICH?

JETZT NEU! AB 16/17 JAHREN!

Das DIY-Kreativwochenende geht in die neunte Runde! Wir freuen uns auf 3 Tage gefüllt mit ganz viel kreativer Zeit. Gemeinsam in der Gruppe kannst du dich ganz nach deinen Wünschen kreativ austoben. Es gibt verschiedene Workshops mit fachlicher Anleitung und eine freie verfügbare "Allrounder-Theke" mit vielen Materialien, die man vielleicht nicht gleich zu Hause hat. Mit Spielen, Snacks und Musik verbringen wir gemeinsam den Abend. Vielleicht entsteht auch spontan noch so mancher Kreative zur späten Stunde. Alles Kann, kein Muss. Ohne Druck, ganz entspannt.

Das Wochenende ist nicht(!) nur für Frauen. Die 3 Tage sind für alle die Lust drauf haben, eine super Mischung aus kreativen Workshops, Spaß & Action und Zeit für dich. Vielleicht hast du auch schon länger was auf deiner "Wollte-ich-immer-schön-mal-machen-hatte-aber-bisher-nie-Zeit-dafür"-Liste stehen. Eins ist garantiert: man kann eine kleine Pause vom Alltag einlegen und die Zeit vergeht wie im Flug, weils so schön zusammen ist. Wir freuen uns auf Dich & Euch!

WICHTIG & GOOD KNOW

09. - 11. Oktober 2026
Haus Haigern, 74338 Talheim
Teilnahmebeitrag: 60 EUR [inkl. Essen, Material und Übernachtung]
Fahrgemeinschaften möglich; Abholung von der Bushaltestelle in Flein möglich

Anmeldung über www.bdhj.info/hn
Wenn du dich angemeldet hast, bekommst du etwa Ende September alle wichtigen Informationen zum Wochenende per Mail zugeschickt

KONTAKT

Jasmin Piontek/Melanie Wacher
[Jugendreferat Heilbronn-Neckarsulm]
✉ jpiontek@bdhj-bja.drs.de
📷 @jurf_hnsu

Agnes Ferlein
[Jugendreferat Ludwigsburg-Mühlacker]
✉ aferein@bdhj-bja.drs.de
📷 @jurf_lb_mue

SAVE THE DATE 2027
08.-10. Oktober



Evangelische Kirchengemeinde Horkheim



Wochenspruch

Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen.

2. Korinther 13,13

Donnerstag, 28.5.

19.30 Uhr PaulusChor

Sonntag, 31.5. – Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst (Prädikant Hock)
Opfer für unser Gemeindehaus

Mittwoch, 3.6.

20.00 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 7.6. – 1. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Erntebittgottesdienst mit der Talheimer Gemeinde im Kirchgarten (Pfarrer Schwenk) mit Taufe
Posaunenchor
anschl. Ständerling
Kinderbetreuung durch das Sonntag-kunterbunt-Team
Opfer für das Ev. Bauernwerk, Notfonds für die Landwirtschaft

Die Kasualvertretung ist wie folgt geregelt:

Bis 31.5. Pfarrer Bulmann aus Ilsfeld, Telefon 07062/61355
Vom 1.6. bis 7.6. Pfarrer Schanz aus Flein, Telefon 07131/575574

Nächstes Treffen des Club für ältere Menschen

Am **Dienstag, 9. Juni** trifft sich der Club für ältere Menschen um 14.00 Uhr im Paulus Gemeindehaus mit Petra Wörthmann zum Thema „Märchen“ – wir laden Sie dazu ganz herzlich ein.

Sommerfest am Samstag, 13. Juni 2026

Wir laden herzlich ein zu unserem jährlichen Sommerfest rund ums Paulus-Gemeindehaus. Es findet am Samstag, 13. Juni ab 17.00 Uhr im Gemeindehaus-Garten statt. Wir haben wieder ein vielseitiges Speisen- und Getränkeangebot vorbereitet, mit Steaks und Würsten vom Grill, Salatteller und Kräuterkäsebrötchen. Dazu Bier vom Fass, Weizenbier, Radler und Wein sowie verschiedene alkoholfreie Getränke. Für Kinder stehen Tischfuß-

ball, Billardtisch, Tischtennis und verschiedene Spielmöglichkeiten bereit. Der Erlös ist für das Gemeindehaus bestimmt.

Pfarrerin Lena-Sophie Liebrich

Kirchgasse 19, Tel. 253818
E-Mail: lena-sophie.liebrich@elkw.de
bis September 2026 in Elternzeit

E-Mail allgemein

Pfarramt.Horkheim@elkw.de

Homepage

www.ev-Kirche-Horkheim.de

Pfarramtssekretärin Julia Williams

Donnerstag und Freitag von 9.00 bis 13.00 Uhr
E-Mail: Julia.Williams@elkw.de

Vorsitzende des KGR Petra Wörthmann

Talheimer Str. 58, Tel. 569551,
E-Mail: Petra.Woerthmann@elkw.de

Mesnerin Monika Lauer

Kontakt über Pfarramt

Paulus-Gemeindehaus

Nussäckerstr. 10, Tel. 9082866
Hausmeisterin Monika Lauer, Tel. 0176/20679596
Montag und Donnerstag, 8.30 bis 12.00 Uhr

Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Sontheim/Horkheim



Katholische Kirche Sankt Martinus

Heilbronn-Sontheim



Auf dem Bau

Sonntag, 31.5.

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Mittwoch, 3.6.

15.15 Uhr Eucharistiefeier ASB-Heim

Donnerstag, 4.6.

9.30 Uhr Gemeinsame Eucharistie zum Fronleichnamsfest in Heilbronn

Samstag, 6.6.

13.30 Uhr Kirchliche Trauung

Sonntag, 7.6.

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Katholische Kirche Maximilian Kolbe

Heilbronn-Sontheim



Jörg-Ratgeb-Platz 25

Samstag, 6.6.

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Katholische Kirche Heilig Geist Horkheim



Heilbronner Weg 17

Samstag, 30.5.

18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 31.5.

8.30 Uhr Eritreischer Gottesdienst

Montag, 1.6.

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 7.6.

8.30 Uhr Eritreischer Gottesdienst

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Auf dem Bau 1, 74081 Heilbronn-Sontheim
Monika Mainka, Karin Nüßlein und Nadine Hammerschmidt
Mo., Mi. u. Fr., 9.00–12.00 Uhr, Do., 15.00–18.00 Uhr
Tel. 741-4000 mit AB, Fax: 741-4099
E-Mail: stmartinus.heilbronn@drs.de

Administrator Pfr. Markus Pfeiffer

über Pfarrbüro St. Augustinus 07131/741-3000

Kirchliche Nachrichten aus unserer Gemeinde

Silbersonntag-Kollekte

In den Gottesdiensten am 6.6. und 7.6. bitten wir um Ihr Opfer für die Sanierung im Gemeindehaus St. Martinus.

Kirchlich getraut werden am 6.6. um 13.30 Uhr in St. Martinus

Lisa Martina Stollsteimer und Robin Nesper aus Beilstein

Gesprächsmöglichkeit

Sie haben Anliegen, Fragen oder Anregungen? Dann wenden Sie sich gerne an Pfarrer Markus Pfeiffer in St. Augustinus oder seine pastoralen Mitarbeiter unter folgender Telefonnummer: 07131/741-3000.

Heilig-Geist-Chor

Singstunde mittwochs um 20.00 Uhr im Gemeindehaus Heilig Geist

Musikkapelle St. Martinus

Probe donnerstags um 18.30 Uhr die Jugendgruppe und um 20.00 Uhr die aktiven Musiker im Gemeindehaus St. Martinus

Singen wie die Engel

Offenes Singen dienstags um 19.00 Uhr im Gemeindehaus Maximilian Kolbe

Aktuelles**Für die Kirchenwäsche der Heilig-Geist-Kirche in Horkheim**

suchen wir dringend eine Person, die das Waschen und Bügeln hin und wieder für einen kleinen Obolus erledigen kann. Sie sind zeitlich flexibel und können diese Aufgabe übernehmen? Dann melden Sie sich bitte im Pfarrbüro St. Martinus, Tel. HN 741-4000.

Fronleichnam

Den großen, festlichen Gottesdienst an Fronleichnam, 4. Juni 2026 feiern die Gemeinden St. Peter und Paul, St. Martinus Sontheim und St. Augustinus wieder gemeinsam, zusammen mit den spanischen, chaldäischen und kroatischen Gemeinden. Der Gottesdienst beginnt im Stadtgarten hinter der Harmonie beim Parkhotel um 9.30 Uhr, die anschließende Prozession führt durch die Innenstadt. Nach dem Abschluss mit feierlichem Segen ist im Anschluss Gelegenheit zu einem einfachen Imbiss.

Falls Sie für einen Blument Teppich geeignete Blumen spenden möchten, bringen Sie diese bitte am Mittwochnachmittag nach St. Augustinus.

Bei schlechtem Wetter finden Gottesdienste in St. Peter und Paul um 9.30 Uhr, St. Martinus und St. Augustinus jeweils um 10.00 Uhr statt. Auch der Imbiss findet dann nach den Gottesdiensten in den jeweiligen Gemeindehäusern statt. Bitte beachten Sie bei unklaren Wetterverhältnissen am Fronleichnamstag ab 8.30 Uhr die Informationen auf unserer Homepage und auf unseren Anrufbeantwortern.

Lust auf Gospel und christliche Popsongs? Werden Sie Teil unseres Chorprojekts!

Der Heilig-Geist-Chor unter der Leitung von Johannes Janositz bereitet sich wieder auf ein Konzert vor. Am 8.11.2026 veranstalten wir unser großes Herbstkonzert. Auf dem Programm stehen mitreißende Gospels und moderne christliche Popsongs, die von einer Band begleitet werden. Das Konzert findet wieder als Chorprojekt statt. Wir freuen uns über viele Projektsängerinnen und -sänger.

Musik verbindet, macht gute Laune und klingt gemeinsam einfach am besten. Erleben Sie selbst, wie viel Spaß und Freude unsere tolle Chorgemeinschaft macht.

Probenstart? Mittwoch, 10. Juni 2026

Wann? Immer mittwochs von 20.00 bis 21.30 Uhr

Wo? Gemeindezentrum Heilig-Geist in Heilbronn-Horkheim, Heilbronner Weg 17

Haben Sie Lust bekommen, mitzusingen? Wir freuen uns auf Sie. Gerne melden bei:

Bernd Kurz: 0177/8252524

Annette Kühner: 0173/2455047

**Neapostolische Kirche Horkheim****Donnerstag, 28.5.**

20.00 Uhr Gottesdienst in Horkheim

Sonntag, 31.5.

9.30 Uhr Gottesdienst in Horkheim

Mittwoch, 3.6.

20.00 Uhr Gottesdienst in Horkheim

**MEHR AUS DEINER KIRCHE
AUF NUSSBAUM.de**

go.nussbaum.de/news-kirchen

Vereine – Parteien – Verbände**Agentur für Arbeit Heilbronn****Kindergeld ab 18 Jahren: Viele Familien haben weiter Anspruch**

Auch für Volljährige kann Kindergeld gezahlt werden. Dafür ist es wichtig, rechtzeitig zu handeln und Unterlagen vollständig an die Familienkasse zu übermitteln.

Grundsätzlich erhalten Eltern für Kinder bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres Kindergeld. Auch nach Eintritt der Volljährigkeit kann Anspruch auf Kindergeld bestehen, zum Beispiel wenn das Kind eine Schul- oder Berufsausbildung, ein Studium oder ein Praktikum absolviert.

Nahtlose Weiterzahlung nach dem 18. Geburtstag

Drei Monate vor Vollendung des 18. Lebensjahres des Kindes erhalten die Familien ein Schreiben der Familienkasse. Darin wird ein Zugangscode für die Nutzung des Online-Kindergeld-Service mitgeteilt. Die elektronische Übermittlung des erforderlichen Nachweises (z. B. Studienbescheinigung) bis sechs Wochen vor der Vollendung des 18. Lebensjahres des Kindes genügt für eine nahtlose Weiterzahlung des Kindergelds.

Da es nach dem Schulende nicht immer unmittelbar weitergeht, kann auch Kindergeld zwischen zwei Ausbildungsabschnitten gezahlt werden, wenn dieser Zeitraum maximal vier Monate beträgt. Dies gilt ebenfalls, wenn sich das Kind aktiv um einen Ausbildungs- oder Studienplatz bemüht oder nach Zusage auf den Beginn einer Ausbildung oder eines Studiums wartet. Wichtig ist hierbei, dass es sich um den nächstmöglichen Beginn der Ausbildung oder des Studiums handelt.

Kindergeldanspruch kann auch während der Arbeitssuche bestehen

Gibt es noch keine weiteren Pläne nach dem Ende der Schul-ausbildung, kann ein Kindergeldanspruch während der Arbeitssuche bestehen. Hierzu muss sich das Kind bei der Agentur für Arbeit oder dem Jobcenter arbeitssuchend melden.

Während des Bundesfreiwilligendienstes oder ähnlicher Freiwilligendienste (FSJ, FÖJ, oder anerkannten Freiwilligendiensten im In- oder Ausland) kann ebenfalls Kindergeld gezahlt werden. Wichtig ist immer, die weiteren Pläne des Kindes an die Familienkasse – idealerweise online – zu übermitteln. So können die Zahlungen aufrechterhalten werden.

Alle aktuellen Informationen rund um Kindergeld sowie zum Kinderzuschlag sind online unter Familie und Kinder zu finden.

Basisdemokratische Partei Heilbronn**Monatstreffen in Heilbronn**

Unser nächster Termin ist am Sonntag, 7. Juni 2026, Gaststätte Fischerheim, Horkheimer Str. 32/2, 74081 Heilbronn (Sontheim), 18.00 Uhr.

Format ist: offener Stammtisch. Im Gastraum sind die Plätze beschränkt.

Anmeldung ist bis 4. Juni 2026 möglich:

sv.heilbronn@diebasis-hn.de

IMPRESSUM**Herausgeber:**

Bürgeramt Heilbronn-Horkheim,
Tel. 07131-251118,
buergeramt.horkheim@heilbronn.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:

Leiterin des Bürgeramtes Frau Weinbeer,
Schleusenstr. 18, 74081 Heilbronn, o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Verlag:

Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau,
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN**Anzeigenvertrieb:**

Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
https://abo.nussbaum.de/

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Veranstaltungen

„Tag der Nachbarschaft“ gemeinsam feiern

Viele Angebote in den Quartieren am 29. Mai

Unter dem Motto „Nachbarschaften feiern. Vielfalt erleben“ beteiligt sich die Stadt Heilbronn am Freitag, 29. Mai, mit spannenden Angeboten an verschiedenen Standorten am bundesweiten Aktionstag „Tag der Nachbarschaft“.

Quartierszentrum Augärtle

- Das Quartierszentrum lädt von 10.00 bis 14.00 Uhr zum gemeinsamen Töpfern ein. Keine Anmeldung nötig.

Jugendcafé am Klimawäldchen

- Im Klimawäldchen beim Jugendtreff 17 wird von 14.00 bis 17.00 Uhr ein Jugendcafé stattfinden, zum Kennenlernen, Leute treffen, Ausprobieren, Entspannen, mit Musik, Drinks, kleinen Snacks und entspannter Stimmung.

Keine Anmeldung nötig.

Quartierszentrum Böckingen

- Offenes Nachbarschaftstreffen von 9.00 bis 13.00 Uhr im Garten am Quartierszentrum Böckingen beim Bürgerhaus. Gemeinsam im Garten sitzen, bei Stockbrot und Getränken die Möglichkeiten des Quartiers nutzen.

Eine Anmeldung ist erforderlich per E-Mail unter johanna.kuch@awo-heilbronn.org oder unter Tel. 0157/83051057.

Urban Garden am Südbahnhof

- Von 15.00 bis 18.00 Uhr findet das Nachbarschaftsfest im Urban Garden am Südbahnhof mit der Einweihung des zweiten Gartenabschnitts statt. Es gibt Musik, Kinderprogramm, Getränke und Snacks. Zum Austausch und Kennenlernen beteiligen sich das Team der KI-Botschafter und der Verein „Wir für Heilbronn“.

Keine Anmeldung nötig.

Quartiersgarten Innenstadt

- Der Tag der Nachbarschaft wird im Quartiersgarten (Dammstraße/Weinsberger Straße) gefeiert. Von 15.00 bis 19.00 Uhr Stockbrot grillen, spielen, basteln, entspannen.

Keine Anmeldung nötig.

Quartiersbüro Hochgelegen

- Gemeinsames Waffelbacken vor dem Quartiersbüro Hochgelegen von 11.30 bis 14.00 Uhr.

Keine Anmeldung nötig.

Der „Tag der Nachbarschaft“ ist ein bundesweiter Aktionstag, der das Gemeinschaftsgefühl in den Quartieren stärkt, Einsamkeit vorbeugt und den gesellschaftlichen Zusammenhalt stärkt. Seit 2018 ruft die „nebenan.de-Stiftung“ bundesweit alle Kommunen dazu auf, an einem Freitag im Mai kleine und große Aktionen in den Nachbarschaften zu organisieren.

„Ich will frei sein – das darf mich das Leben kosten!“

Zum 90. Geburtstag des Heilbronner Lyrikers Ernst Siegfried Steffen lädt der Förderkreis für Neue Musik Heilbronn gemeinsam mit dem Kunstverein Heilbronn und dem Literaturhaus Heilbronn am Montag, 15. Juni zu einer musikalischen Lesung in der Ausstellung von David Ostrowski (Kunsthalle Vogelmann) ein.

Die Veranstaltung findet einmal um 11.00 Uhr und ein zweites Mal um 19.00 Uhr statt.

Die musikalische Ausführung übernimmt das Trio vis-à-vis. Natasha López (Stimme) liest bzw. rezitiert Texte und Textauszüge von Ernst S. Steffen und bettet sie gemeinsam mit ihren Kollegen Petra Arman (Flöte) und Hugo Rannou (Violoncello) in Musik von Emil Kuyumcuyan, Helmut Lachenmann, Brian Ferneyhough, Georges Aperghis, Salvatore Sciarrino, Bernhard Lang und Iván González ein.

Die Veranstaltung findet im Rahmen des Literatursommers 2026, einer Veranstaltungsreihe der Baden-Württemberg Stiftung statt (www.literatursommer.de).

Der Eintritt ist frei!

Um eine Anmeldung wird gebeten:

www.diginights.com/literaturhaus

Eine von Prügelattacken des alkoholkranken Vaters und Heimaufenthalt geprägte Kindheit, wiederholte Eigentumsdelikte,

Jugendgefängnis, schließlich Zuchthaus: der aus Heilbronn-Böckingen gebürtige Ernst S. Steffen (15.6.1936 – 10.12.1970) verbringt fast 17 Jahre seines kurzen Lebens in Fürsorgeheimen oder Strafanstalten. Seine Aussichten werden von Gutachtern unterschiedlicher Disziplinen skeptisch beurteilt. Doch Steffen gibt nicht auf. Er kämpft um seine private und berufliche Zukunft und nimmt jede positive Rückmeldung zum Anlass, an sich zu glauben. Der Bruchsaler Gefängnisassessor Rolf Zelter entdeckt im Rahmen des Lesezirkels sein Talent und stellt erste Gedichte der Öffentlichkeit vor. Der Erfolg motiviert Steffen, weiter an sich zu arbeiten und berufliche Pläne für die Zeit nach der Entlassung zu schmieden. Trotz ungünstiger Prognosen des Ministeriums und zahlreicher persönlicher Enttäuschungen wird er nicht rückfällig.

Tag der Artenvielfalt

Die Artenschutzmanagement gGmbH lädt zum „Tag der Artenvielfalt“ am Sonntag, 14. Juni von 10.00 bis 13.00 Uhr in die Weinberge Talheim/Horkheim ein

Seit diesem Jahr werden auf den Flächen unserer Artenschutzmanagement gGmbH biodiversitätsfördernde Maßnahmen umgesetzt (gefördert durch die Deutsche Bundesstiftung Umwelt), um die artenreichen Strukturen in Weinbergflächen für Wildbienen und andere Insekten zu fördern. Die TeilnehmerInnen bekommen z.B. einen Einblick in die Fauna der vorkommenden Wildbienenarten, deren Lebensräume und ihre Ökologie.

<https://www.artenschutz-ggmbh.de/projekte/artfoerderung/neckartal-weinberge/>

Details zum Veranstaltungsort: Google Link zum Treffpunkt

<https://maps.app.goo.gl/VSKRT7t9hSPrzGEe7>

Die Exkursion startet um 10.00 Uhr am Treffpunkt und endet ca. um 13.00 Uhr.

Ansprechpartnerin sowie Kontaktdaten für Fragen und Anmeldung: Kirsten Kindermann, 07158/1758396.

Wir bitten um Anmeldung bei

kirsten.kindermann@artenschutz-ggmbh.de

Weitere wichtige Angaben: gutes Schuhwerk, Sonnenschutz, Getränk und Vesper (wer das braucht) bitte mitbringen. Wer eine (Einschlag)Lupe hat, gerne mitbringen.

Maximale Teilnehmerzahl: 15

Bei Regenwetter muss die Exkursion leider entfallen, in diesem Fall informieren wir rechtzeitig darüber.

Der Landesnaturschutzverband Baden-Württemberg e.V. (LNV), hat den „Tag der Artenvielfalt“ in Baden-Württemberg im Jahr 2022 ins Leben gerufen. Mit dem landesweiten Aktionstag möchte der LNV für heimische Naturschätze sensibilisieren und die Themen Artenvielfalt und Artenkenntnis in den öffentlichen Fokus rücken. Der LNV rief als Dachverband der Naturschutzvereine Baden-Württembergs alle naturverbundenen Organisationen dazu auf, den „Tag der Artenvielfalt“ mit eigenen Veranstaltungen zu gestalten. Ziel ist, den Reichtum der Natur erlebbar zu machen und Begeisterung für die Naturschätze vor der eigenen Haustür zu wecken. Theresia Bauer, Geschäftsführerin der Baden-Württemberg Stiftung, ist Schirmherrin des Aktionstags. Zusätzlich unterstützt die bekannte Kinderbuchautorin Ina Brandt den landesweiten „Tag der Artenvielfalt“.

Als Frau sicher unterwegs

Unter dem Titel „Sicher unterwegs“ veranstaltet die kommunale Kriminalprävention der Stadt Heilbronn am Mittwoch, 17. Juni, wieder einen Vortrag zur Stärkung von Frauen im öffentlichen Raum

In diesem geht Polizeioberkommissarin Stephanie Schäfer auf verschiedene Faktoren ein, die das Sicherheitsgefühl im öffentlichen Raum beeinflussen. Zudem vermittelt sie in ihrem interaktiven Vortrag Verhaltenstipps und Schutzrechte. Hierbei können die Teilnehmerinnen auch eigene Erfahrungen und Anregungen einbringen.

Beginn ist um 18.00 Uhr im Gebäude des Ordnungsamtes, Kaiserstraße 1.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Eine Anmeldung per E-Mail unter kkp@heilbronn.de ist erwünscht.

Da die Veranstaltung Raum für einen offenen und vertrauensvollen Austausch zu einem sensiblen Thema bieten soll, ist die Teilnehmerzahl begrenzt.

WaldNetzWerk e.V.



Sa, 20. Juni, 16:00-18:00 Uhr Wein & Holz erleben – Keller, Landschaft & Glas

Beim Weingut Albrecht-Kiessling gibt es nicht nur die charakteristischen Rebzeilen des Wartbergs, sondern auch besondere ökologische Nischen. Erleben sie eine Entdeckungstour rund um das Weingut, die Holzverwendung, nachhaltige Strukturen - perfekt kombiniert mit einem Sekt und Weinen. Herzliche Einladung zu einem besonderen Weinevent.

Kosten: 25 Euro, inkl. Sekt, 5er Weinprobe,
Mineralwasser, Brot
Anmeldung bis 16. Juni

Heilbronn

WaldNetzWerk e.V. • Geschäftsstelle: Lerchenstraße 40, 74072 Heilbronn
Tel 07131 994-1181 • Fax 07131 994-831189 • info@waldnetzwerk.org •

Arzt-Patienten-Forum der KVBW zum Thema Schaufensterkrankheit (pAVK)

Welche Prävention und Therapie gibt es bei der Schaufensterkrankheit? Diese und andere Fragen beantworten Fachärzte beim Arzt-Patienten-Forum. Veranstalter ist die vhs Heilbronn in Kooperation mit der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW).

Die pAVK (periphere arterielle Verschlusskrankheit) ist eine Verengung der Schlagadern der Gliedmaßen, die zu einer Durchblutungsstörung führen kann. Typischerweise sind die Beine betroffen. Dabei treten aufgrund von Durchblutungsstörungen in den Beinen nach einer bestimmten Gehstrecke Muskelschmerzen in den Beinen auf, was die Patienten häufig beim Gehen zu Pausen zwingt, weshalb die Erkrankung auch den allgemeinen Namen „Schaufensterkrankheit“ trägt.

Ursachen sind Gefäßverkalkungen (Arteriosklerose), die durch Rauchen, Bluthochdruck (Hypertonie) und Diabetes mellitus gefördert werden.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, den Referenten Fragen zu stellen.

Termin: Mittwoch, 17.6.2026, 19.00 – 20.30 Uhr

**Veranstaltungsort: VHS im Deutschhof, Deutschhofkeller
Kirchbrunnstr. 12, 74072 Heilbronn**

Eintritt: 3 Euro

**Anmeldung erforderlich unter Tel. 07131/99650,
vhs-heilbronn.de oder info@vhs-heilbronn.de**

Es referieren

- Dr. med. Frank Baltussen, Facharzt für Chirurgie und Gefäßchirurgie, Heilbronn
- Dr. med. Frank Röser, Facharzt für Chirurgie und Gefäßchirurgie, Phlebologie, Heilbronn

Die Moderation leitet Dr. med. Martin Uellner, Facharzt für Innere Medizin, Vorsitzender der Ärzteschaft Heilbronn.

Alles Gute – Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg

Die KVBW vertritt als Körperschaft des öffentlichen Rechts über 23.500 Mitglieder (Ärzte, psychologische Psychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten) in Baden-Württemberg. Sie gestaltet und sichert die medizinische Versorgung für die gesetzlich Versicherten in Baden-Württemberg, schließt Verträge mit den gesetzlichen Krankenkassen, kümmert sich um die Fortbildung ihrer Mitglieder und die Abrechnung der Leistungen.

Mehr unter kvbwue.de.

Sonstige Bekanntmachungen

230 neue Apartments für Studierende und Fachkräfte

Mit Heilbronn wachsender Bedeutung als Bildungs- und Wissensstadt steigt auch der Bedarf an Wohnraum für Studierende, Auszubildende und Fachkräfte. In der Bahnhofsvorstadt soll deshalb ein neues Wohnheim mit rund 230 möblierten Apartments entstehen. Stadtverwaltung und Gemeinderat begrüßen das private Bauvorhaben am Kaiser-Friedrich-Platz.

Geplant ist ein Gebäude mit bis zu sechs Geschossen sowie einem zusätzlichen Staffelgeschoss. Dafür muss ein neuer Bebauungsplan aufgestellt werden, da das bisherige Planungsrecht an dieser Stelle nur vier Geschosse zulässt. Der Gemeinderat hat deshalb in seiner Sitzung am 21. Mai die Aufstellung des Bebauungsplans „Frankfurter Straße 25“ beschlossen und dem Gestaltungskonzept der Wilhelmsbau AG zugestimmt.

Das Wohnheim richtet sich an Studierende, Auszubildende, Berufseinsteiger sowie Lehrende und Fachkräfte. Neben den Apartments sind im Erdgeschoss Gemeinschaftsräume vorgesehen. Auf dem Flachdach des südlichen Gebäudeteils sollen außerdem Freizeit- und Sportflächen entstehen, beispielsweise für Badminton. Um Ruhestörungen zu vermeiden, wird dieser Bereich nachts geschlossen. Weitere gemeinschaftlich nutzbare Freiflächen sind im Innenhof geplant.

Für die Mobilität der Bewohner entstehen in der Tiefgarage 36 Pkw-Stellplätze sowie 42 Fahrradstellplätze. Weitere knapp 200 Fahrradstellplätze werden im Innenhof eingerichtet. Die Tiefgarage wird über die Frankfurter Straße erschlossen. Dank der unmittelbaren Nähe zum Hauptbahnhof sowie zu Stadtbahn- und Bushaltestellen ist der Standort sehr gut an den öffentlichen Nahverkehr angebunden.

Auf dem rund 2.700 Quadratmeter großen Grundstück steht derzeit noch ein leer stehendes Wohnhaus aus den 1960er-Jahren, das für den Neubau des Gebäudes abgerissen werden muss. Eine Sanierung wurde geprüft, aufgrund erheblicher baulicher und technischer Mängel jedoch verworfen.

Betreiber des Wohnheims soll die Firma iLive werden, die in Heilbronn bereits die Studentenwohnheime „PaulA“ in der Paulinenstraße und „Urban Living“ in der Schmollerstraße betreibt.

Im weiteren Bebauungsplanverfahren werden unter anderem eine Verschattungsstudie und ein Schallgutachten erstellt. Außerdem werden Fragen des Natur- und Artenschutzes geprüft.

Helfende gesucht für das Landeskinderturnfest Ende Juli

Für Betreuung in Gemeinschaftsquartieren

Die Stadt Heilbronn ist von Freitag, 24. Juli bis Sonntag, 26. Juli, Standort des Landeskinderturnfests 2026 des Schwäbischen Turnerbundes. Rund 5.400 Kinder sind angemeldet, von denen ein großer Teil in Gemeinschaftsquartieren in Schulen in der Stadt übernachten wird. Hierfür sucht das Schul-, Kultur- und Sportamt als Organisator noch helfende Betreuerinnen und Betreuer ab 16 Jahren, die die Kinder unterstützen.

Ziel ist, den Kindern einen reibungslosen Ablauf zu ermöglichen und sie z.B. bei der Anreise, beim Check-in in die Räume, bei der Vorbereitung des Frühstücks, am Einlass in die Unterkunft, als Abendaufsicht bis 22.00 Uhr oder beim Check-out am Sonntag zu unterstützen. Die Helfenden sollen auch Ansprechpartnerin oder Ansprechpartner für die Turnfest-Kinder sein.

Als kleines Dankeschön erhält jede(r) Helfende

- eine Halbtagespauschale von 4,50 Euro als Helfermarken zur Einlösung an Catering-Ständen

- eine Turnfestkarte zur freien Fahrt auf der Turnfest-Linie (Bus, Stadtbahn)
- einen Sonderpreis für kartenpflichtige Turnfest-Veranstaltungen
- ein Landesturnfest-Helfer-Shirt
- für Vereine und Organisationen die Möglichkeit, bei Interesse eine selbst organisierte Bewirtung von Teilnehmenden und Besucherinnen und Besuchern an den Sportstätten zu organisieren, womit man auch Geld für die Vereinskasse verdienen kann.

Es können sich sowohl Einzelpersonen als auch Gruppen oder Vereine/Organisationen melden.

Anmelden kann man sich im Volunteer-Portal unter:

<https://link.stb.de/schulbetreuung>

Bei Fragen gibt es die Möglichkeit, per E-Mail: volunteers@stb.de oder Telefon 0711/4909 223 Details zu klären.

Raus aufs Rad, rein ins Erlebnis: HeilbronnerLand lädt Familien zur Entdeckertour auf zwei Rädern

Die Radsaison ist im vollen Gange, und Radwege locken zwischen Weinbergen und Neckar mit Kultur, Geschichte und regionalen Genussmomenten – ideal für entspannte Ausflüge mit Kindern.

Wenn die Obstbäume blühen und die ersten warmen Sonnenstrahlen in die Weinberge eintauchen, beginnt im HeilbronnerLand die schönste Zeit für Familienausflüge auf dem Rad. Gut ausgebaute Radwege, familienfreundliche Routen und zahlreiche Entdecker-Stationen laden dazu ein, die Region neu zu erleben. „Viele Menschen aus der Region wissen gar nicht, welche Schätze direkt vor ihrer Haustür liegen“, betont Magdalena Schmidt, Geschäftsführerin der Touristikgemeinschaft HeilbronnerLand. „Unsere Radwege sind ideal für Feierabendrunden oder spontane Wochenendausflüge und man lernt dabei immer wieder Neues über die eigene Heimat.“

Abenteuer vor der Haustür: Geschichte erfahrbar machen
Entlang der Radstrecken warten kulturelle und historische Anlaufpunkte, die Kinder wie Erwachsene begeistern: Burgruinen wie Burg Stettenfels oder die Ruine Weibertreu erzählen von Ritten und Legenden, historische Ortskerne mit Fachwerk laden zum Bummel ein, kleine Museen machen Regionalgeschichte anschaulich. Viele Ziele der Familientouren sind mit Kinderanhängern gut erreichbar und bieten Spiel- und Rastplätze sowie Picknickmöglichkeiten im Grünen.

Genuss gehört dazu: RadService-Partner laden ein

Im HeilbronnerLand warten zahlreiche Einkehrmöglichkeiten mit regionalen Spezialitäten: Gasthöfe mit Biergarten, saisonale Besenwirtschaften, Hofcafés mit selbst gebackenem Kuchen und Hofläden mit Produkten direkt vom Erzeuger. Ergänzt wird dieses Angebot durch RadService-Partner wie radfreundliche Gastgeber, Gastronomiebetriebe und Tourist-Infos, die auf die Bedürfnisse von Radfahrenden eingestellt sind – ideal, um unterwegs regionale Weine, Säfte oder Marmeladen zu genießen und zugleich vom praktischen Service zu profitieren.

Für jeden das richtige Tempo

Ob kurze 15-Kilometer-Runde mit kleineren Kindern oder längere Tagestour mit Teenagern – die Topografie im HeilbronnerLand bietet für jedes Fitnesslevel passende Strecken. Ein Beispiel ist die WT5-Familientour, eine gemütliche Höhentour rund um Wüstenrot. Flache Wege entlang des Neckars eignen sich gut für Anhänger und Laufräder, während die sanften Hügel im Zabergäu sportlichere Familien ansprechen. Besonders empfehlenswert ist die Tour KR5 im Leintal: Sie verbindet einen leicht hügeligen Abschnitt durch die Weinberge mit überwiegend ebenen Wegen entlang des Leinbachs und bietet unterwegs Spiel- und Parkanlagen sowie Bade- und Picknickmöglichkeiten.

Infokasten

Detaillierte Routenvorschläge, Übersichtskarten und Tipps zu familienfreundlichen Einkehrmöglichkeiten sowie kulturellen Stationen finden Interessierte unter www.heilbronnerland.de/radfahren oder für Rückfragen service@heilbronnerland.de.



Aus dem Verlag

Lokale Nachrichten – Immer aktuell und zuverlässig

Lokale Informationen sind der Kern dessen, was NUSSBAUM.de ausmacht. Hier findest du alle wichtigen Nachrichten aus deiner Gemeinde: von politischen Entscheidungen und Vereinsberichten bis hin zu spannenden Geschichten aus der Nachbarschaft. Doch NUSSBAUM.de geht über die reine Information hinaus. Die Autoren der Plattform werden sorgfältig geprüft, um dir eine verlässliche Quelle zu bieten. In Zeiten von Fake News ist das ein unschätzbare Vorteil.

Dank klarer Strukturen und Kategorien kannst du schnell genau die Inhalte finden, die dich interessieren. Ob aktuelle Entwicklungen im Stadtrat, Neuerungen bei öffentlichen Einrichtungen oder Ereignisse aus dem Vereinsleben: Mit NUSSBAUM.de bist du immer gut informiert – zuverlässig, objektiv und nah dran.

Individuell zugeschnitten – Deine Heimat, dein NUSSBAUM.de

NUSSBAUM.de ist so individuell wie du. Mit der Funktion zur Personalisierung kannst du dir die Seite so einrichten, dass sie genau zu deinen Interessen passt. Du möchtest wissen, was in deinem Ort passiert? Kein Problem – hinterlege einfach deinen Heimatort und deine Region. Du interessierst dich für bestimmte Vereine und Organisationen? Folge diesen Profilen einfach und lass dir die passenden Inhalte anzeigen – egal ob aus deinem Ort oder Nachbarorten.

So sparst du Zeit und bekommst genau das, was dir wichtig ist. Zusätzlich werden dir Events, Tipps und Nachrichten angezeigt, die du möglicherweise spannend findest. Diese intelligente Kombination aus persönlicher Steuerung und Empfehlungen macht NUSSBAUM.de zu deinem perfekten Begleiter im Alltag.

Veranstaltungskalender – Immer wissen, was los ist

Von Stadtfesten über Sportveranstaltungen bis hin zu Vorträgen und Workshops: Mit dem Veranstaltungskalender von NUSSBAUM.de verpasst du keine Highlights mehr. Die übersichtliche Struktur erlaubt es dir, gezielt nach Events in deiner Nähe zu suchen – sortiert nach Datum, Kategorie oder sogar Veranstaltungsort.

Doch der Kalender ist mehr als eine einfache Liste. Veranstalter können ihre Events detailliert vorstellen, inklusive Bildern, Beschreibungen und Links zur Anmeldung. Dadurch wird der Kalender zu einem echten Werkzeug für die Freizeitplanung. Egal, ob du auf der Suche nach Unterhaltung, Bildung oder Mitmachaktionen bist – hier findest du alles an einem Ort.

MEHR AUS DEINER REGION
AUF NUSSBAUM.de

go.nussbaum.de/regionale-news

Zukunftsfähiger Verein?
Jetzt bewerben und
5.000 € gewinnen!

nussbaum-stiftung.de/award